

## MAZBLATT

### STEUERN UND NERVEN SPAREN DURCH BIKE-LEASING

Länge

#### Zusammenfassung

---

*Es gibt viele gute Gründe für Pendler, aufs eBike umzusteigen. Und spielt die Firma mit, lässt sich beim eBike-Leasing über den Arbeitgeber im Vergleich zum Kauf eines Elektrorads kräftig sparen. Im Prinzip ist E-Bike-Leasing nichts anderes als die Miete eines E-Bikes über einen bestimmten Zeitraum. Dabei ist der Kunde nicht der Eigentümer des Fahrrads, bezahlt aber eine monatliche Rate für die Nutzung. Nach Ablauf des Leasingvertrages besteht die Möglichkeit, das Bike zu einem Restwert zu kaufen.*

#### Social Media Teaser

---

#### O-Töne

---

Name

Funktion

#### Musik

---

Titel

Interpret

Komponist

Labelcode

Musik Info

Musik in diesem Beitrag GEMA-frei

#### Text

---

OFF

Verstopfte Straßen, Stress und generell eine Tendenz hin zum Übergewicht im Durchschnitt der deutschen Bevölkerung - vieles spricht für das Pendeln mit dem Fahrrad - einfach mehr gesunde Bewegung. Zusätzlich macht radeln in den schönen Jahreszeiten einfach Spaß.

Nur - die Preise für E-Bikes und Fahrräder allgemein sind aufgrund hoher Nachfrage stark gestiegen - nicht jeder möchte oder kann sich ein 4000€-Bike zulegen.

ON ZEG-Händler

OFF

Wer dennoch ein neues Fahrrad braucht - oder haben möchte - der sollte mindestens einmal über ein Bike-Leasing nachdenken. Die Vorteile liegen auf der Hand: Eine relativ kleine monatliche Rate, Steuerersparnis und viele Zusatzleistungen wie Service und Versicherung, die sonst richtig ins Geld gehen.

ON Steuerberaterin

OFF

Am Beispiel eines etwa 3500,-€-teuren Rades wird deutlich: die monatliche Belastung ist mit ca. 45 Euro für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen relativ gering, wenn der Arbeitgeber mitspielt. Ohne Arbeitgeber-Anteil läge die Rate bei etwa 100 Euro - hier gibt es kaum Unterschiede zwischen den

Anbietern. Anders als beim Versicherungs-Schutz und den Wartungskosten. Die sind zwar auch inklusive es gibt aber Preisunterschiede.